

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0239/17</b> öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Theater
	Kostenstelle (UA)	3311
	Amtsleiter/in	Schmidt, Michael
	Telefon	3 05-4 71 10
	Telefax	3 05-4 72 09
E-Mail	theater@ingolstadt.de	
Datum	23.03.2017	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Kultur- und Schulausschuss	29.03.2017	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	04.04.2017	Vorberatung	
Stadtrat	26.04.2017	Entscheidung	

**Beratungsgegenstand**

Einführung einer Theatercard beim Stadttheater Ingolstadt  
(Referent: Herr Engert)

**Antrag:**

Die Einführung einer Theatercard beim Stadttheater Ingolstadt wird ab der Spielzeit 2017/2018 entsprechend dem Vortrag genehmigt.

gez.

Gabriel Engert  
Berufsmäßiger Stadtrat

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Entstehen Kosten:**             ja                     nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:  <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von            Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von            Euro müssen zum Haushalt 20            wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

**Kurzvortrag:**

Beim Stadttheater Ingolstadt soll ab der kommenden Spielzeit 2017/2018 eine Theatercard eingeführt werden.

Zum einmaligen Preis von 35,- Euro erhalten Inhaber dieser Theatercard zwölf Monate lang ab dem Ausstellungstag eine Ermäßigung von 20 % auf den regulären Eintrittspreis. Der Mindestpreis der ermäßigten Eintrittskarte beträgt 9,- Euro; günstigere Eintrittspreise werden durch die Theatercard nicht ermäßigt. Der sich durch die Ermäßigung ergebende Eintrittspreis wird immer auf volle 0,10 Euro aufgerundet.

Die Theatercard ist personengebunden (nicht übertragbar) und berechtigt zum Kauf einer Karte pro Vorstellung, die im Rahmen der Gültigkeit der Theatercard liegen muss. Sie ist nicht gültig für Premieren, Silvestervorstellungen, Sonderveranstaltungen und Veranstaltungen im Festsaal.

Die Theatercard ist zusammen mit einem Lichtbildausweis beim Kauf der Eintrittskarte und beim Einlass vorzuzeigen.

Die Theatercard wurde inzwischen in mehreren Theatern eingeführt. Sie reagiert auf den Wunsch der Besucher nach mehr Flexibilität, die traditionelle Abo-Strukturen nicht anbieten.